

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 68 (1981)  
**Heft:** 6: Roland Schweitzer, Roland Simounet

## Sonstiges

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Unterengstringen ZH:  
Sportstätten im «Grund»**

In diesem Wettbewerb auf Einladung wurden sechs Entwürfe beurteilt. Ein Projekt musste wegen Verstößen gegen Programmbestimmungen von der Preiserteilung ausgeschlossen werden. Ergebnis:

1. Preis (3000 Franken), mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Willi Jucker in Arbeitsgemeinschaft Willi Jucker und Wilfried Goll, Unterengstringen; Adolf Zürcher, Gartenarchitekt, Oberwil
2. Preis (2800 Franken): Fred Eicher, Landschaftsarchitekt, Zürich, Wolfgang Stäger, Zürich
3. Preis (1200 Franken): Rudolf Mathys, Zürich
4. Rang: Hans Oetiker, Zürich, Christoph Baumann, Gartengestalter, Thalwil
5. Rang: Hertig, Hertig, Schoch, Zürich
6. Rang: Peter Ammann, Landschaftsarchitekt, Zürich; freier Mitarbeiter: Rudolf Bolliger, Landschaftsarchitekt

Jeder Teilnehmer erhielt eine feste Entschädigung von 2500 Franken. Fachpreisrichter waren Eugen O. Fischer, Zürich, Hans Gerber, Zürich, Jens Lüpke, Zürich, Josef A. Seleger, Zürich

**Adelboden:  
Altersheim**

In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden neun Entwürfe beurteilt. «Das Preisgericht rügt scharf, dass ein Teilnehmer aus dem Gemeindegebiet von Adelboden ohne Entschuldigung und trotz schriftlicher Verpflichtung kein Projekt abgeliefert hat.» Ergebnis:

1. Preis (5000 Franken, mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Peter Schenk, Steffisburg; Mitarbeiter: Fritz Aebersold
  2. Preis (3500 Franken): Künzi & Knutti AG, Adelboden
  3. Preis (3000 Franken): Franz Meister, Bern; Mitarbeiter: Fritz Schwander
  4. Preis (2000 Franken): Hans Christian Müller, Christian Jost, Bern; Mitarbeiter: Fritz Zobrist
- Ankauf (1000 Franken): Ammon, Aepli, Liechi, Anderegg, Bern

Zusätzlich erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 1500 Franken. Fachpreisrichter waren Heinz Rothen, Münsigen, Rolf Kiener, Bern, Heinz Suter, Wabern, Albert Zimmermann, Bern, Jürg Lüthi, Adelboden, Ersatz.

**Suhr AG:  
Zentrum Bärenmatte**

In diesem öffentlichen Projektwettbewerb wurden 33 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (10 000 Franken, mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Hertig+Partner, Aarau; Mitarbeiter: Ueli Wagner
2. Preis (9000 Franken): Willi Fust, Olten und Winterthalen/Rothrist; Mitarbeiter: A. Kuhn
3. Preis (8000 Franken): Anton Giess und Otto+Partner AG, Rheinfelden
4. Preis (7000 Franken): Herren und Spörri, Oberentfelden
5. Preis (5500 Franken): Phil Grenacher, Aarau, und Reto Müller, Unterkulm
6. Preis (4500 Franken): Ruedi Weber, Beinwil am See; Mitarbeiter: Gerold Müller

1. Ankauf (1500 Franken): Architektengruppe Olten, Roland Wälchli, Jacques Aeschmann, Willy Niggli, Christian Steiner, Olten

2. Ankauf (1500 Franken): Erwin Amrein, Willisau, und Karlheinz Ruppel, Bremgarten

Fachpreisrichter waren Emil Aeschbach, Aarau, Jul Bachmann, Aarau, Hans Rusterholz, Aarau.

**Zürich/Unterstrass:  
Kirchliches Zentrum**

In diesem Wettbewerb auf Einladung wurden sieben Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (6000 Franken, mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Hans Howald, Zürich
  2. Preis (3500 Franken): Prof. Benedikt Huber, Alfred Trachsel, Martha Huber, Zürich
  3. Preis (2500 Franken): Peter Germain, Georg Stulz, Zürich; Mitarbeiter: Florian Eidenbenz
- Ankauf (1500 Franken): Ulrich Hoerni, Zürich

Jeder Teilnehmer erhielt zusätzlich eine feste Entschädigung von 1500 Franken. Fachpreisrichter waren Oskar Bitterli, Zürich, Adolf Wasserfallen, Stadtbaumeister, Zürich, Walter Schindler, Zürich.

**Jonschwil:  
Realschulhaus, Zivilschutzanlage, Pfarreiheim**

Die Primarschulgemeinde, die Politische Gemeinde, die katholische Kirchenverwaltung und die Interessengemeinschaft Bühnenbau Jonschwil erteilten an sieben Architekten Projektierungsaufträge für ein Realschulhaus mit Turnhalle, Zivil-

schutzanlagen und einem Pfarreiheim. Ergebnis:

1. Preis (mit Antrag zur Weiterbearbeitung): J. L. Benz, Wil
2. Preis: Häne, Kuster & Kuster, Wil
3. Preis: H. U. Baur, Baur und Dammann, Wil; Mitarbeiter: Andreas Bühler

Fachpreisrichter waren R. Blum, Kantonsbaumeister, St.Gallen, W. Schlegel, Trübbach, H. Schwarzenbach, Uznach.

**Bernhardzell SG:  
Turnhalle, Mehrzweckgebäude, Feuerwehrdepot und Zivilschutzanlage**

Die Schulgemeinde Bernhardzell und die Politische Gemeinde Waldkirch erteilten an acht Architekten Projektierungsaufträge für eine Turnhalle, ein Mehrzweckgebäude mit Feuerwehrdepot und Zivilschutzanlage. Es wurden sieben Entwürfe beurteilt. Ein Architekt verzichtete nachträglich auf die Teilnahme. Ergebnis:

1. Preis (1600 Franken, mit Antrag zur Weiterbearbeitung): F. Bereuter, Rorschach; Mitarbeiter: H. Nörz
2. Preis (1200 Franken): H. C. Forrer, in Büro Danzeisen+Voser+Forrer, St.Gallen
3. Preis (1200 Franken): Häne, Kuster+Kuster, St.Gallen

Ferner wird das Projekt der Architekten Heeb und Wicki, St.Gallen/St.Margrethen, lobend erwähnt. Fachexperten waren R. Blum, Kantonsbaumeister, St.Gallen, J. L. Benz, Wil, R. Schönthier, Rapperswil.

**Unterberg SZ:  
Mehrzweckgebäude**

Projektwettbewerb auf Einladung: Gemeindesaal, Restaurationsbetriebe, Vereinszimmer, Gemeinde- und Feuerwehrmagazine, Militärunterkünfte, Zivilschutzräume. Drei Architekten wurden eingeladen.

1. Preis (Fr. 2000.-): Ochsner+Waldvogel AG, Architekten, Unterberg
2. Preis (Fr. 1200.-): W. Reichmuth, Architekturbüro, Altendorf
3. Preis (Fr. 800.-): A.&L. Ammann-Stebler, dipl. Arch. BSA/ETH-SIA, Luzern

Jeder Projektverfasser erhält ausserdem die Entschädigung von Fr. 1500.-.

Preisgericht: M. Fuchs, P. Schatt, Kantonsbaumeister des Kantons Zürich, A. Luzzato, Hochbaufachmann des Kantons Schwyz.

**Neuer  
Wettbewerb****Öffentlicher Projektwettbewerb Primarschule Leukerbad**

Veranstalter:  
Gemeinde Leukerbad,  
Leukerbad VS

Objekt:

Projektwettbewerb für eine Primarschulanlage mit Turnhalle und Zivilschutzbauten

Teilnahmeberechtigung:

Architekten, die seit dem 1. Januar 1981 ihren Wohnsitz im Kanton Wallis haben oder im Kanton Wallis heimatberechtigt sind und Wohnsitz in der Schweiz haben

Bezug der Unterlagen:

schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Leukerbad, 3954 Leukerbad. Das Wettbewerbsprogramm kann unentgeltlich ab 18. Mai 1981 bei der Gemeindeverwaltung Leukerbad bezogen werden

Abgabetermin:

28. August 1981, Modell bis 4. September 1981

**Berichtigung**

In Heft 3/1981 wurden auf Seite 55, «Neubau Börsen- und Verwaltungsgebäude Selnau, Zürich», Bilder vertauscht. Die Abbildung 5 zeigt das Projekt von Niklaus Amstler, die Abbildung 6 das Modell von Kuhn & Stahel.